

bluthaus-archiv museum für gestaltung  
berlin

p r o g r a m m  
januar bis juni  
2017

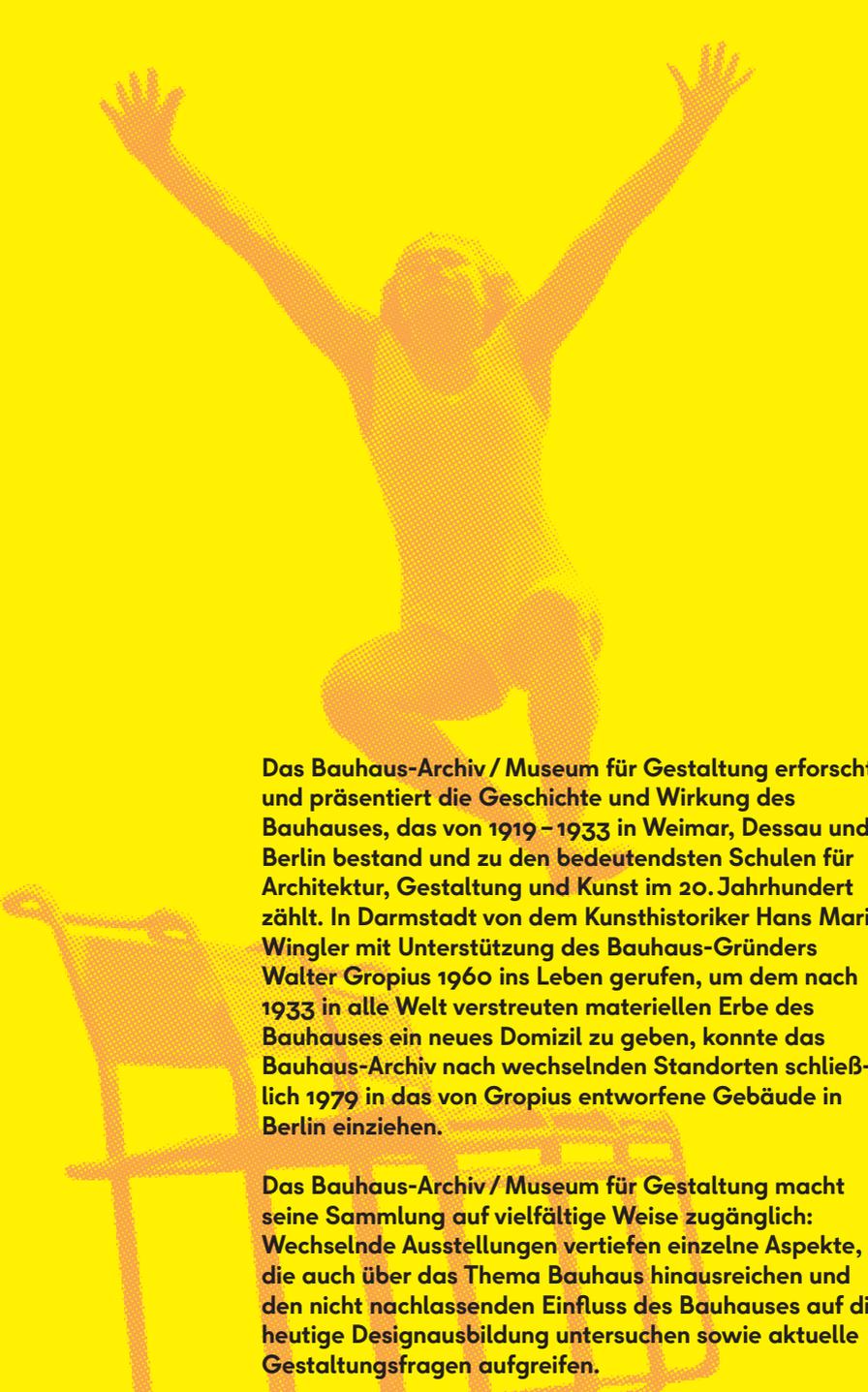


# Liebe und besucher, besucherinnen

das Bauhaus-Archiv kommt in Bewegung! Unsere Pläne zur Erweiterung des Museums konkretisieren sich zunehmend: Im März 2018 werden wir unser Bestandsgebäude für zwei Jahre verlassen, um danach in das sanierte Museumsgebäude und den Neubau mit großzügigen Ausstellungsflächen zurückzukehren. Schon jetzt beginnen wir mit den Vorbereitungen. Bibliothek und Archiv sind daher ab 1. Januar 2017 geschlossen. Wenn am 22. März 2017 unsere große Retrospektive *Jasper Morrison. Thingness* zum Werk eines der bekanntesten zeitgenössischen Designer eröffnet, beginnen wir damit, unsere Ausstellungsstücke für den Umzug vorzubereiten. Die zentralen Objekte und Dokumente zum Bauhaus und seiner Geschichte zeigen wir weiterhin – in der am 1. März 2017 startenden Sonderausstellung *Bauhaus in Bewegung*.

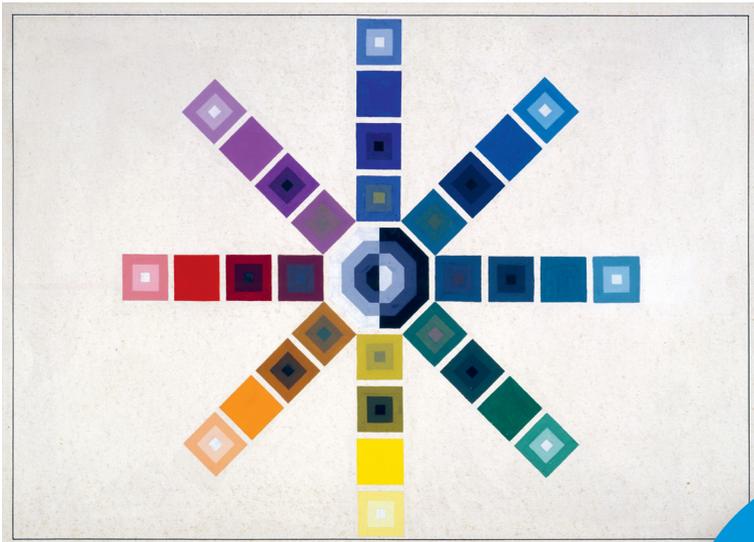
Freuen Sie sich mit mir auf die anstehenden Veränderungen!  
Eine wunderbare Zeit im Bauhaus-Archiv wünscht Ihnen

Ihre Annemarie Jaeggi  
Direktorin



Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung erforscht und präsentiert die Geschichte und Wirkung des Bauhauses, das von 1919 – 1933 in Weimar, Dessau und Berlin bestand und zu den bedeutendsten Schulen für Architektur, Gestaltung und Kunst im 20. Jahrhundert zählt. In Darmstadt von dem Kunsthistoriker Hans Maria Wingler mit Unterstützung des Bauhaus-Gründers Walter Gropius 1960 ins Leben gerufen, um dem nach 1933 in alle Welt verstreuten materiellen Erbe des Bauhauses ein neues Domizil zu geben, konnte das Bauhaus-Archiv nach wechselnden Standorten schließlich 1979 in das von Gropius entworfene Gebäude in Berlin einziehen.

Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung macht seine Sammlung auf vielfältige Weise zugänglich: Wechselnde Ausstellungen vertiefen einzelne Aspekte, die auch über das Thema Bauhaus hinausreichen und den nicht nachlassenden Einfluss des Bauhauses auf die heutige Designausbildung untersuchen sowie aktuelle Gestaltungsfragen aufgreifen.



Herbert Schürmann, Farbtonkreis, 1932

# ständige Ausstellung

noch  
bis  
27.2.17



Josef Hartwig, Bauhaus-Schachspiel, 1924 (Entwurf)

# die Sammlung bauhaus

Im Zentrum des Bauhauses stand die Ausbildung von Gestaltern des modernen Lebens in all seinen Facetten. Geschichte und Visionen des Bauhauses werden in der Ausstellung anhand von ausgewählten, originalen Objekten und Dokumenten aus den Sammlungsbeständen des Bauhaus-Archivs präsentiert. Sie umfassen das gesamte Spektrum der Avantgardeschule: Architektur, Möbel, Keramik, Metall, Bühne, Malerei und Grafik. Neben den Werken der berühmten Lehrer sind Schülerarbeiten aus dem Vorkurs und den Werkstätten zu sehen.

Die Schule, die während ihres gerade einmal vierzehnjährigen Bestehens zweimal umziehen musste und unter der Leitung von drei Direktoren stand, hat sich keineswegs geradlinig entwickelt und so lässt sich ihre Chronologie auch nicht linear rekonstruieren. Vielmehr bilden die komplexen personellen wie auch gesellschaftlichen Verhältnisse jener Zeit Anlässe für thematische Tiefenbohrungen, die dem Bauhaus und seiner bis heute nicht nachlassenden Strahlkraft nachspüren und zur Auseinandersetzung anregen.

Die ständige Ausstellung *Die Sammlung Bauhaus* ist aufgrund der kommenden Sonderausstellungen in dieser Form nur noch bis zum 27. Februar zu sehen.

immer  
sonntags,  
14 Uhr

**bauhaus\_führung**  
Führung durch *Die Sammlung Bauhaus* (bis 27.2.) und die Sonderausstellung, gratis zzgl. Museumseintritt.

Montag  
16.1.  
18 Uhr

**bauhaus\_mitglieder**  
Letzte exklusive Mitgliederführung durch *Die Sammlung Bauhaus* mit Direktorin Annemarie Jaeggi  
Anmeldung: [mitglieder@bauhaus.de](mailto:mitglieder@bauhaus.de)

# lucia moholy die englischen jahre

Durch die am Bauhaus entstandenen Porträt-, Architektur- und Objektaufnahmen zählt Lucia Moholy (1894 – 1989) zu den namhaftesten Fotografinnen des frühen 20. Jahrhunderts. Dagegen ist ihr fotografisches Werk aus der Zeit nach ihrer Emigration aus Deutschland nach England (1934) kaum bekannt, obwohl es durchaus als eine Weiterentwicklung des frühen Schaffens gelten kann. Die Ausstellung präsentiert ihre englischen Landschafts- und Architekturaufnahmen, vorwiegend als Auftragsarbeiten entstandene Porträts sowie Fotografien ihrer Reisen nach Osteuropa und in den Nahen Osten. Sämtliche Fotos stammen aus dem Nachlass der Künstlerin, der sich seit 1992 im Bauhaus-Archiv befindet. Neben ihrer künstlerischen Arbeit trat Lucia Moholy 1939 durch die Veröffentlichung des vielbeachteten Standardwerks zur Fotografiegeschichte *A Hundred Years of Photography 1839 – 1939* hervor, das nun als vierter Band der Reihe *Bauhäusler. Dokumente aus dem Bauhaus-Archiv* erstmals auch in deutscher Sprache erscheint.

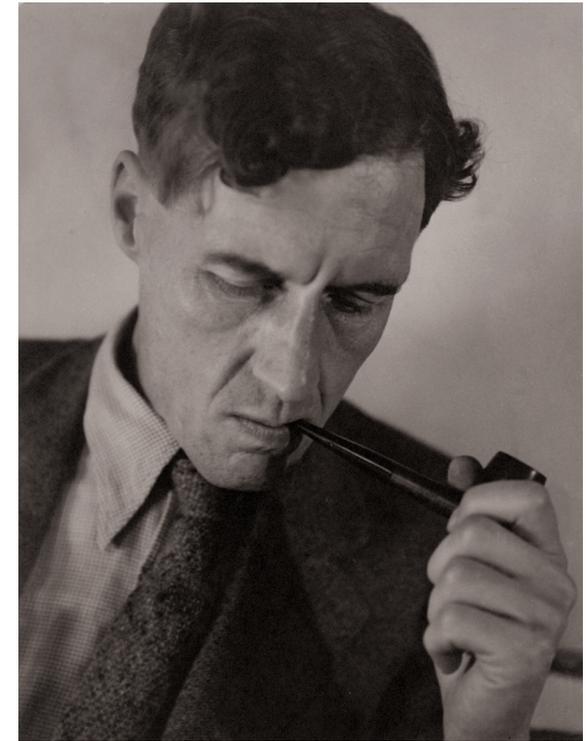
5.10.  
2016

–

27.2.  
2017

**Sonntag**  
**29.1.**  
**11 Uhr** **bauhaus\_brunch**  
Brunch, Eintritt und Führung: 22 €, Mitglieder 17 €  
Anmeldung: [visit@bauhaus.de](mailto:visit@bauhaus.de)

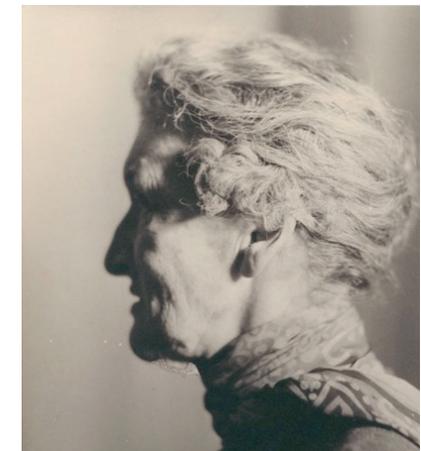
**Sonntag**  
**19.2.**  
**11 – 14 Uhr** **bauhaus\_familie**  
Familienworkshop, Teilnahme ab 5 Jahren: Kinder 6 €, Erwachsene 9 €, Material 3 €, Anmeldung: [info@jugend-im-museum.de](mailto:info@jugend-im-museum.de)



Lucia Moholy, Porträt Patrick Maynard Stuart Blackett, Baron Blackett, 1936



Lucia Moholy, Health Centre Peckham, London, 1933 – 1935



Lucia Moholy, Porträt Emma Countess of Oxford and Asquith, 1935

1.3. –  
9.10.2017



Gunta Stözl, Gertrud und Alfred Arndt beim Auszug der Arndts aus dem Atelier im Bauhaus Dessau am 27. November 1927 (Foto: Erich Consemüller)

# bauhaus in b e w e g u n g

Das Bauhaus-Archiv zeigt letztmalig, bevor 2018 die Bauarbeiten zur Erweiterung des Hauses beginnen, Höhepunkte der Sammlung Bauhaus. Dies nehmen wir zum Anlass, das Thema Bewegung in seinen vielfältigen Facetten als Leitfaden durch die Präsentation zu legen.

In Arbeiten aus dem Vorkurs – beispielsweise Bewegungsstudien – aber auch aus allen Werkstätten – Architektur, Möbel, Keramik, Metall, Malerei und Grafik u.a. – spüren wir dem Thema nach. Fotografien bezeugen die notwendigen Bewegungen der Bauhäusler, die sie – bedingt nicht zuletzt durch die Umzüge des Bauhauses selbst von Weimar nach Dessau und Berlin – bis hin zum Exil auf sich nehmen mussten. Vertreten sind weltberühmte Bauhaus-Lehrer – Walter Gropius, Wassily Kandinsky, Paul Klee, Oskar Schlemmer, László Moholy-Nagy – wie auch zahlreiche Schüler.

**Sonntag**  
**19.3.**  
**11 – 14 Uhr**

#### **bauhaus\_familie**

Familienworkshop, Teilnahme ab 5 Jahren:  
Kinder 6 €, Erwachsene 9 €, Material 3 €  
Anmeldung: [info@jugend-im-museum.de](mailto:info@jugend-im-museum.de)

**Mittwoch**  
**17.5.**  
**18 Uhr**

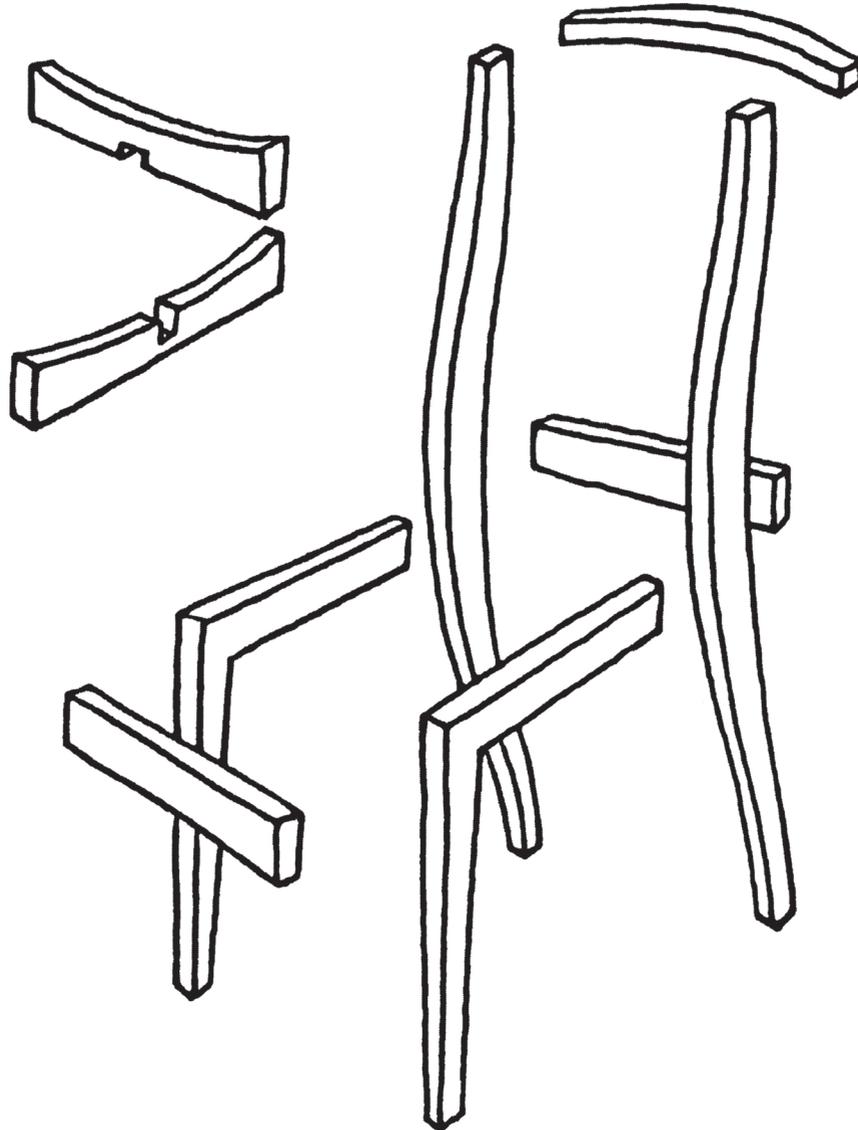
#### **bauhaus\_mitglieder**

Führung durch die Sonderausstellung  
Anmeldung: [mitglieder@bauhaus.de](mailto:mitglieder@bauhaus.de)

**Sonntag**  
**11.6.**  
**15 Uhr**

#### **bauhaus\_barrierefrei**

Barrierefreie Führung durch die Ausstellung,  
gratis zzgl. Museumseintritt  
Anmeldung: [visit@bauhaus.de](mailto:visit@bauhaus.de)



Jasper Morrison, Plywood Chair, 1988

# jasper m o r r i s o n . thingness

Mit *Jasper Morrison. Thingness* zeigt das Bauhaus-Archiv Berlin die erste Retrospektive des englischen Designers und stellt sein umfassendes, in den vergangenen 35 Jahren entstandenes Werk vor. Morrisons Möbel, Kochutensilien, Geschirrserien, Leuchten, Uhren und andere Alltagsgegenstände sind von der intensiven Auseinandersetzung mit der Funktion und dem Gebrauch dieser Objekte geprägt. Nicht die Form als solche steht im Mittelpunkt, sondern die aus präziser Beobachtung entstandene Zweckmäßigkeit des Gegenstands. Morrisons genaues Augenmerk liegt auf der Atmosphäre eines zeitgemäßen Wohnumfelds, auf historischen Bezügen, der Herstellung sowie dem Material. Damit lenkt er den Blick auf zentrale Fragen der Gestaltung, wie sie schon das historische Bauhaus bewegten.

## 22.3. - 18.9.2017

**Dienstag**  
21.3.  
18 Uhr

**bauhaus\_mitglieder**  
Vorbesichtigung der Sonderausstellung mit Kuratorin Sibylle Hoiman, im Anschluss ab 19 Uhr offizielle Eröffnung  
Anmeldung: [mitglieder@bauhaus.de](mailto:mitglieder@bauhaus.de)

**Sonntag**  
23.4., 21.5.,  
18.6.  
11 - 14 Uhr

**bauhaus\_familie**  
Familienworkshop, Teilnahme ab 5 Jahren: Kinder 6€, Erwachsene 9€, Material 3€  
Anmeldung: [info@jugend-im-museum.de](mailto:info@jugend-im-museum.de)

**Sonntag**  
26.3.  
15 Uhr

**bauhaus\_barrierefrei**  
Barrierefreie Führung durch die Ausstellung, gratis zzgl. Museumseintritt  
Anmeldung: [visit@bauhaus.de](mailto:visit@bauhaus.de)

**Donnerstag**  
18.5.  
19 Uhr

**bauhaus\_spezial**  
Vortrag »Den Alltag gestalten« im Anschluss Verleihung des jährlichen Designpreises der IKEA Stiftung  
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: [visit@bauhaus.de](mailto:visit@bauhaus.de)

**Sonntag**  
30.4., 25.6.  
11 Uhr

**bauhaus\_brunch**  
Brunch, Eintritt und Führung: 22 €, Mitglieder 17 €  
Anmeldung: [visit@bauhaus.de](mailto:visit@bauhaus.de)

# neuerwerbung: n a c h l a s s der bauhäusler hinnerk und lou scheper



Lou Scheper, Normen-Menschen ... weiblichen Geschlechts, 1930

Im Herbst 2016 gelang erneut eine umfangreiche Neuerwerbung: der Nachlass von Hinnerk und Lou Scheper. Er umfasst ihr gesamtes künstlerisches Werk mit einzigartigen Farbgestaltungen, Fotografien, Aquarellen und Zeichnungen sowie Dokumente und Korrespondenz. Dazu gehören auch Designikonen von Marcel Breuer, Erich Dieckmann oder Alma Buscher sowie Arbeiten von Oskar Schlemmer und Lyonel Feininger. Ermöglicht wurde der Ankauf durch die Lotto Stiftung Berlin.

# b a u h a u s agenten programm berlin

Im Herbst 2016 startete das Bauhaus Agenten Programm in Berlin: Gefördert von der Kulturstiftung des Bundes und mit Unterstützung des Landes Berlin ermöglicht das Programm bis 2020 die Entwicklung eines innovativen Vermittlungsprogramms für das Bauhaus-Archiv und den künftigen Museumsneubau. Gemeinsam mit acht Berliner Schulen loten zwei Bauhaus Agentinnen das Potenzial des Bauhaus-Archivs als außerschulischen Lernort aus und erforschen die Relevanz des Themas Bauhaus in seinen unterschiedlichen Facetten für Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schulformen. Die Berliner Partnerschulen des Programms sind das Archenhold-Gymnasium, die Bertolt-Brecht-Oberschule, die Carl-Kraemer-Schule, die Ernst-Litfaß-Schule, die Nelson-Mandela-Schule, das Otto-Nagel-Gymnasium, die Paula-Fürst-Schule und die Walter-Gropius-Schule.

»Bauhaus Agenten« ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes und des Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.

# licht! fotografie am new bauhaus 11.10.2017 bis chicago 12.2.2018



Nathan Lerner, Eye on Nails, 1940

Vor 80 Jahren gründete László Moholy-Nagy das New Bauhaus in Chicago und gab damit der US-amerikanischen Fotografie einen entscheidenden kreativen Impuls. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, die außerhalb der USA einzigartigen Bestände zum New Bauhaus und dem daraus hervorgegangenen, bis heute bestehenden Institute of Design aus der Fotosammlung des Bauhaus-Archivs zu präsentieren. Fotografien, Filme, Publikationen und Dokumente aus der legendären Schule mit Lehrern wie György Kepes, Harry Callahan, Aaron Siskind und Arthur Siegel lassen die experimentierfreudige Werkstatt-Atmosphäre wieder aufleben. Die Ausstellung ist ein Projekt in Vorbereitung auf das 100. Bauhaus-Jubiläum 2019 und wird von der Kulturstiftung des Bundes gefördert.

**bauhaus\_führung** jeden Sonntag, 14 Uhr, kostenlose Führung durch *Die Sammlung Bauhaus* (bis 27.2.2017) und die Sonderausstellungen, zzgl. Eintritt, Treffpunkt im Foyer

**bauhaus\_touren** Exkursionen in Zusammenarbeit mit art:berlin zu Stätten der Moderne in Berlin und Umgebung. Anmeldung erforderlich, frühzeitige Reservierung empfohlen! Gruppenbuchungen und individuelle Termine möglich, auch in Fremdsprachen, Tel.: 030/28096390, info@artberlin-online.de, www.artberlin-online.de



Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung in Berlin

**1** Samstag  
1.4., 24.6.  
10 – 19 Uhr

**Leipzig – Stadt der Moderne (Tagesausflug)**  
Per Straßenbahn und Stadtspaziergang bieten wir Einblicke in die Architektur der Stadt: vom vorstädtischen Wohn- und Kirchenbau der 20er-Jahre über repräsentative Museumsbauten und die Stadtplanung der frühen Nachkriegszeit bis zur Architektur der Gegenwart. Stationen sind u.a. das Grassi Museum, der Augustusplatz und eine Wohnsiedlung in Stötteritz. Preis: 55 €, Mitglieder 49 € (eigene Anreise)

**2** Samstag  
29.4., 6.5.,  
3.6., 1.7.  
14 – 16 Uhr

**Walter Gropius, Ludwig Mies van der Rohe und ihre Zeitgenossen: Akzente im Bauen der Moderne 1910–1930**  
In den Jahren 1926 und 1927 beauftragte die Wohnungsbaugesellschaft Gehag den Architekten Bruno Taut, in Berlin-Zehlendorf eine Siedlung mit bezahlbaren Reihenhäusern und Mietwohnungen zu errichten. Die »Papageiensiedlung« entstand. Im Gegensatz dazu stehen die Einfamilienhäuser des Neuen Bauens von Walter Gropius und von Ludwig Mies van der Rohe. Preis: 15 €, Mitglieder 12 €

**3** Samstag  
22.4., 20.5.  
14 – 16 Uhr

**Designspaziergang im Stadtteil Tiergarten**  
Die Potsdamer Straße zwischen Landwehrkanal und Kurfürstenstraße zeigt, wie vielfältig Gestaltungswille auf internationalem Niveau sein kann. Gelungene Produktgestaltung, minimalistisch umgewandelte Industriearbeitsräume und gastronomische Neuentdeckungen finden sich hier ebenso wie malerische Hinterhöfe und traditionelles Handwerk. Der Spaziergang lädt ein, Anregungen in Design und Kunst, Gewerbe und Wohnen, Gastronomie und Handel zu entdecken. Auf Anfrage ist weiterhin auch der Designspaziergang durch den Wedding buchbar. Preis: 15 €, Mitglieder 12 €

**5** Samstag  
8.4., 17.6.  
14 – 15:30 Uhr  
Mittwoch  
10.5.  
14 – 15:30 Uhr

**»Ein Schiff am Kurfürstendamm« – der WOGA-Komplex von Erich Mendelsohn am Lehniner Platz**

Wie ein Schiff wirkt das ausdrucksvolle Gebäude der heutigen Schaubühne am Lehniner Platz. Sie ist Teil des WOGA-Komplexes, den Erich Mendelsohn von 1925 – 1931 schuf. Auf einem freien Bau- feld entstand ein neuartiges Wohn- und Kulturareal mit einem Premierenkino der UFA, einem Kabarett, einem Café, Ladengeschäften und großzügigen Etagenwohnungen. Der Baugeschichte, dem Wandel der Nutzungen und der aktuellen Debatte um die Nachverdichtung des Areals widmet sich diese Tour. Preis: 15 €, Mitglieder 12 €

**4** Samstag  
13.5.  
11 – 14 Uhr

**Auf den Spuren von Bauhäuslern in Berlin – Bustour**

Eine der Stationen der Bustour ist das 1929 errichtete Kant-Garagenhaus, die älteste erhaltene Hochgarage Europas gebaut unter Beteiligung des Architekten Richard Paulick. Die Route führt weiter zu den hellen Laubenganghäusern mit begehbaren Dachterrassen und zu einer Gedenktafel am ehemaligen Standort des Bauhauses in Steglitz. Auch das Süßwarengeschäft Schokoladen Hamann – 1928 nach dem Entwurf des Bauhäuslers Johannes Itten realisiert – steht auf dem Programm. Preis: 35 €, Mitglieder 30 €

**6** Samstag  
22.4., 10.6.  
14 – 16 Uhr

**Bau mir die Zukunft – das Berliner Hansaviertel**

Anlässlich der Internationalen Bauausstellung 1957 in West-Berlin realisierten 53 Architekten aus 13 Ländern, darunter Walter Gropius, Oscar Niemeyer und Alvar Aalto, ihre Vorstellungen von modernem Wohnbau und der Stadt im Grünen. Die Tour stellt Konzepte und Einzelbauten des Hansaviertels vor. Preis: 18 €, Mitglieder 15 €

**7** Samstag  
25.3., 27.5.  
14 – 16 Uhr

**Die Stalinallee – ein Großstadtboulevard zwischen Machtanspruch und Wohnreform**

Als radikales Städtebauprojekt des Nationalen Aufbauwerks der DDR markierte die Stalinallee, heute Karl-Marx-Allee, in den 50er-Jahren die soziale, ästhetische und politische Gegenthese zur internationalen Moderne des Westens. Der Architekturrundgang regt zu reizvollen Neubetrachtungen an und schließt eine Dachbegehung ein. Preis: 18 €, Mitglieder 15 € (inkl. Eintritt)

**Ganz nah dran: Werden Sie Mitglied!**

Werden Sie Teil eines besonderen Netzwerks von Bauhaus-Freunden! Als Mitglied des Bauhaus-Archiv e.V. unterstützen Sie nicht nur unsere Arbeit, Sie erhalten auch freien Eintritt in unsere Ausstellungen, Ermäßigungen bei Veranstaltungen, ein exklusives Programmangebot nur für Mitglieder, persönliche Einladungen und Sonderkonditionen beim Einkauf im bauhaus-shop der Bauhaus-Archiv GmbH!

Persönliche Mitgliedschaft: 80 € (ermäßigt 30 €), mit Begleitperson 120 €; Förder- und Firmenmitgliedschaften ab 1.000 €. Weitere Informationen erhalten Sie im Mitgliederbereich unserer Website sowie bei Claudia Meinke, Tel.: 030/254 002 - 34, mitglieder@bauhaus.de.

**Veranstaltungen exklusiv für Mitglieder**

Anmeldung erforderlich: mitglieder@bauhaus.de



Irene Bayer: Xanti Schawinsky, Herbert Bayer und Heinrich Koch auf der Brüstung der Terrasse vor der Bauhaus-Kantine in Dessau, 1926

**Montag 16.1. 18 Uhr** Letzte exklusive Mitgliederführung durch *Die Sammlung Bauhaus* mit Direktorin Annemarie Jaeggi

**Dienstag 7.2. 16.30 Uhr** me Collectors Room Berlin – Stiftung Olbricht  
Besuch der Wunderkammer und der Ausstellungen im me Collectors Room mit Einführung von Direktorin Julia Rust  
Ort: Auguststraße 68, 10117 Berlin, Teilnahme: 4 €

**Dienstag 21.3. 18 Uhr** Vorbereitigung der Sonderausstellung *Jasper Morrison. Thingness* mit Kuratorin Sibylle Hoiman, im Anschluss ab 19 Uhr offizielle Eröffnung

**Mittwoch 17.5. 18 Uhr** Führung durch die Sonderausstellung *Bauhaus in Bewegung*

**Donnerstag 22.6. 18 Uhr** Architekturspaziergang durch ein Laubenganghaus mit Blick von der Dachterrasse  
Ort: Neuchateller Straße 19, 12203 Berlin-Lichterfelde

Das Bauhaus (1919 – 1933) war die bedeutendste Schule für Gestaltung im 20. Jahrhundert. Im Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung bieten die Objekte der weltgrößten Bauhaus-Sammlung eine Fülle von Anknüpfungspunkten zur Alltagswelt von Kindern und Jugendlichen. Entsprechend vermitteln die Angebote unserer bauhaus\_werkstatt einen praxisnahen Zugang zu den Themen und Inhalten des Bauhauses.

**bauhaus\_welcome**

bauhaus\_welcome wendet sich an Geflüchtete, deren Mentoren und Unterstützer. Aufbauend auf unseren erprobten Angeboten der bauhaus\_werkstatt bieten wir individuelle Programmgestaltungen an. In den dreistündigen Workshops wird zu alltagsrelevanten Themen aus Architektur, Kunst und Design praktisch gearbeitet und zugleich der Spracherwerb gefördert. Termine und Programm auf Anfrage: info@jugend-im-museum.de

**bauhaus\_werkstatt**

**samstags, 7.1. – 24.6., zwischen 11 und 14 Uhr**  
Das offene Angebot der bauhaus\_werkstatt lädt Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein, sich praktisch mit Architektur und Design auseinanderzusetzen. Alltagsnahe, am Bauhaus entstandene Gegenstände regen zu eigenen Gestaltungs-ideen an. Gemeinsam wird zu wechselnden Themen gebaut und gezeichnet. Gefördert durch Gegenbauer, in Zusammenarbeit mit Jugend im Museum e.V. Weitere Informationen: info@jugend-im-museum.de

**bauhaus\_familie**

**sonntags, 11 – 14 Uhr**  
Kinder und Erwachsene beschäftigen sich mit Aspekten des Bauhauses anhand von Werken der Sammlung, der Sonderausstellungen sowie der Architektur des Museums. Ein Familienangebot in Kooperation mit Jugend im Museum e.V., Teilnahme inkl. Museumseintritt: Kinder 6 €, Erwachsenen 9 €, Material 3 €. Anmeldung: Tel. 030/2664222 - 42, info@jugend-im-museum.de

- 15.1. Glänzende Aussichten – Mit Spiegeln und Spiegelungen experimentieren
- 19.2. Budenzauber – Masken und Kostüme aus Papier bauen
- 19.3. Muster machen – mit Formen, Farben und Wiederholungen Kissenbezüge gestalten
- 23.4. Das Runde in das Eckige – eine Marmelbahn aus Papier bauen
- 21.5. Skizzensafari – per Skizzenbuch durchs Bauhaus-Archiv
- 18.6. Hoch hinaus – mit Papier bis zu den Wolken schauen

**bauhaus\_führungen**

Die bauhaus\_führungen vermitteln Kindern und Jugendlichen eine altersgemäße Einführung in Bauhaus relevante Themen. Dauer: 1 Stunde, Vorschule bis 13. Klasse, Gruppenführung 35 €, zzgl. 2 € Eintritt pro Person (bis 18 Jahre Eintritt frei), Berliner Schulklassen erhalten freien Eintritt, Führungen in Fremdsprachen sind möglich. Anmeldung: Tel. 030/254002-43, visit@bauhaus.de

**bauhaus\_workshops**

In den bauhaus\_workshops für Schulklassen und Hortgruppen lernen Kinder und Jugendliche neue Perspektiven auf ihre gestaltete Umwelt kennen und werden selbst kreativ tätig. Nach einer Führung durch die Ausstellung werden die Inhalte in der Werkstatt praktisch vertieft. Die bauhaus\_workshops widmen sich verschiedenen Themen. Dauer: 3 Stunden, Vorschule bis 13. Klasse, in Zusammenarbeit mit Jugend im Museum e.V., Kosten auf Anfrage. Anmeldung: schule@jugend-im-museum.de

**bauhaus\_ferien**

Das Ferienprogramm bietet mehrtägige Angebote für Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren zu Bauhaus, Architektur und Design, in Zusammenarbeit mit Jugend im Museum e.V.: Preise ab 56 € + Material. Weitere Informationen und Anmeldung: info@jugend-im-museum.de

Winterferien 2017:  
30.1. – 3.2. Glänzende Aussichten – mit Spiegeln und Spiegelungen experimentieren  
9 – 14 Uhr

Osterferien 2017:  
10. – 13.4. Berlin will hoch hinaus – Wolkenkratzer bauen  
10 – 15 Uhr

Pfingstferien 2017:  
6. – 9.6. Wir sind die Roboter – mit Elektrotechnik künstlerisch agieren  
9 – 14 Uhr

Sommerferien 2017:  
Termine 24. – 28.7., 10 – 15 Uhr und 28.8. – 1.9., 9 – 14 Uhr. Mehr Informationen: www.bauhaus.de

**bauhaus-archiv** museum für gestaltung  
berlin d-10785 klingelhöferstr.14  
bauhaus.de +49 30/254002-0  
bauhaus@bauhaus.de

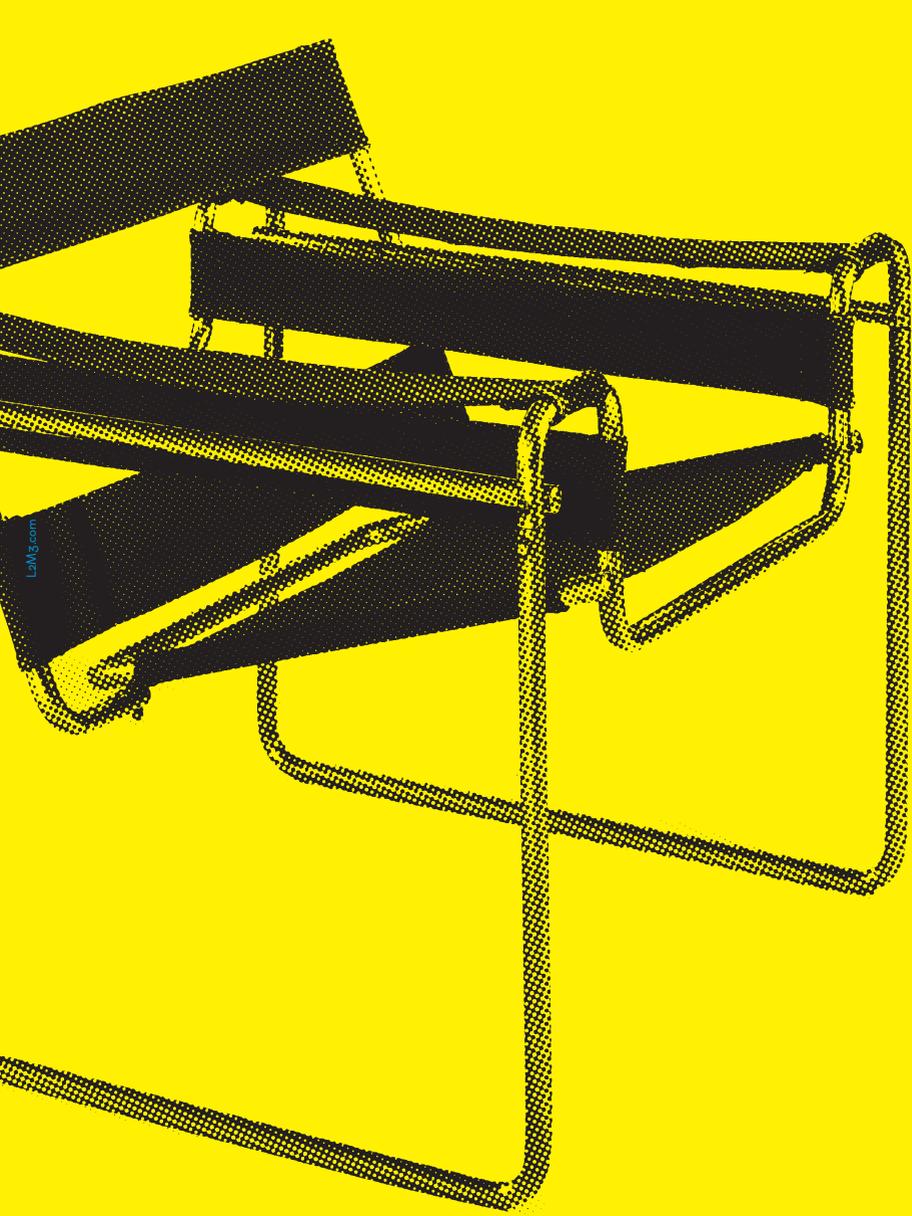
<b>Öffnungszeiten</b>	Museum: täglich außer Di 10–17 Uhr Sekretariat: Mo–Do 9–15,30 Uhr / Fr 9–14 Uhr
<b>Eintrittspreise</b>	Ermäßigung für Erwachsenengruppen ab 10 bis max. 25 Personen; Gruppeneintritt pro Schüler oder Student über 18 Jahren 2€ (nur bei Anmeldung 14 Tage im Voraus); freier Eintritt für Mitglieder des Bauhaus-Archiv e.V., Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie angemeldete Berliner Schulklassen. Der Eintritt für Geflüchtete ist frei.
<b>Führungen durch die Sammlung</b>	Deutsch: 56€, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch: 70€, Schulklassen Deutsch: 35€. Jeden Sonntag um 14 Uhr kostenlose Führung durch <i>Die Sammlung Bauhaus</i> bis 27.2.16 und die Sonderausstellung, barrierefreie Führungen S. 9, 11 u. auf Anfrage, Angebote zzgl. Museumseintritt
<b>Gruppenanmeldung</b>	visit@bauhaus.de, Tel.: 030/25 40 02-43, Fax: 030/25 40 02-10
<b>Audioguide</b>	Der Audioguide ist in sieben Sprachen für <i>Die Sammlung Bauhaus</i> im Eintrittspreis enthalten. Ein Audioguide für Kinder ist in deutscher und englischer Sprache verfügbar.
<b>App</b>	Die kostenlose Bauhaus-App für iPhone und Android umfasst Informationen zum Museumsbau und zur Sammlung: <a href="http://www.bauhaus.de">www.bauhaus.de</a> .
<b>WLAN</b>	freies WLAN mit den Angeboten des Bauhaus-Archivs
<b>bauhaus-café</b>	täglich außer Di 10–17 Uhr, <a href="mailto:cafe@bauhaus.de">cafe@bauhaus.de</a>
<b>bauhaus-shop</b>	täglich außer Di 10–17 Uhr, <a href="http://www.bauhaus-shop.de">www.bauhaus-shop.de</a>
<b>Barrierefreiheit</b>	Die Ausstellungsräume sind barrierefrei zugänglich.
<b>Verkehrsverbindung</b>	U-Nollendorfplatz, Bus 100, 106, 187 und M29, Haltestelle Lützowplatz
<b>Parkplätze</b>	Kostenlos verfügbar sind Parkplätze für Museumsbesucher sowie ein Behindertenparkplatz.
<b>Vermietung</b>	<a href="mailto:vermietung@bauhaus.de">vermietung@bauhaus.de</a>
<b>Spenden</b>	Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns beim Sammlungserhalt und -ausbau sowie bei unserem Programmangebot.
<b>Bankverbindung</b>	Bauhaus-Archiv e.V., IBAN DE37100500001010006262, BIC: BELADEV3333, Berliner Sparkasse
<b>Kommunikation</b>	Ulrich Weigand (Leitung), <a href="mailto:presse@bauhaus.de">presse@bauhaus.de</a>

# construction

[bauhaus-shop.de](http://bauhaus-shop.de)

#### Bildnachweis und Copyright

Die künstlerischen Urheberrechte liegen bei den Künstlern, deren Erben oder Rechtenachfolgern, insbesondere:  
Titel (Vorder- und Rückseite, S. 2): Collage © Bauhaus-Archiv / L2M3 Kommunikationsdesign unter Verwendung von Marcel Breuer, Stahlrohr-Armelehnsessel, Entwurf 1925, Bauhaus-Archiv Berlin, Foto: Fotostudio Bartsch; Wilhelm Wagenfeld, Tischleuchte (Glasversion MT 9 / ME 1), Entwurf 1923–1924, Bauhaus-Archiv Berlin, Foto: Gunter Lepkowski © VG Bild-Kunst, Bonn 2016; Pacific & Atlantic Photo (Foto), Marcel Breuer (Entwurf Stühle), Gymnastik im Walde. Vorbildlicher Sprung über 3 Stühle, nach 1927, Bauhaus-Archiv Berlin; S. 4 oben: Bauhaus-Archiv Berlin, Foto: Atelier Schneider © Erbgemeinschaft Schürmann, unten: Bauhaus-Archiv Berlin, Foto: Gunter Lepkowski © VG Bild-Kunst, Bonn 2016; S. 7 alle: Bauhaus-Archiv Berlin © VG Bild-Kunst, Bonn 2016; S. 8 Bauhaus-Archiv Berlin © Copyright: Dr. Stephan Consemüller; S. 10 Foto: Studio Frei © Jasper Morrison Ltd; S. 12 Bauhaus-Archiv Berlin © Nachlass Scheper, Berlin; S. 13 Bauhaus-Archiv Berlin © Kiyoko Lerner; S. 14 Bauhaus-Archiv Berlin © Foto: Christoph Petras; S. 16 Bauhaus-Archiv Berlin



**bauhaus-Archiv**

museum für gestaltung

lingelhöferstr. 14

d-10785 berlin

t +49 (0) 30-25 40 02-0

f +49 (0) 30-25 40 02-10

[bauhaus@bauhaus.de](mailto:bauhaus@bauhaus.de)

[www.bauhaus.de](http://www.bauhaus.de)